

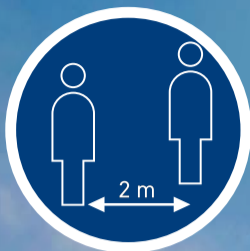
Geschützt beim Flugbetrieb



Covid-19 Verhaltensregeln beim Gleitschirm- und Drachenfliegen

Maßgeblich sind die Corona-Verordnungen der Bundesländer

Stand 02.05.2020



Abstand halten



Immer, wenn der Mindestabstand nicht gehalten werden kann, Mund- und Nasenschutz tragen



Handhygiene immer dabei haben



Erkältung = Zuhause bleiben



Vor dem Fliegen

Bei der Flugplanung berücksichtigen:

- Meteorologische Flugbedingungen kritisch beurteilen
- **Unfallvermeidung hat absolute Priorität**
- Trainingsdefizite beachten
- Über mögliche Zugangsbeschränkungen im Fluggebiet informieren



An Startplätzen und Landeplätzen

- Eintrag in die Startliste (Name, Adresse, Uhrzeit)
- Einhalten des Mindestabstands von 2 m
- Bei Unterschreitung des Mindestabstandes Mund- und Nasenschutz tragen (z.B. Starthilfe)
- Markierte Warte-, Aufbau- und Startzonen einhalten
- Zuschauer auf Distanz halten



Transport zum Startplatz

- ➔ Hike & Fly bevorzugen
- In Fahrzeugen folgende Regeln einhalten:
- Möglichst wenige Fahrerwechsel
- Ein- und Ausladen der Ausrüstung einzeln und mit Abstand voneinander
- Im Fahrzeug Mund- und Nasenschutz tragen
- Vorgeschriebenen Abstand zwischen Fahrgästen einhalten
- Fahrt mit geöffneten Fenstern
- Fahrzeug regelmäßig desinfizieren



Beim Windschlepp

- Übernahme/Übergabe der Schleppseile und Startleitung berührungslos
- Funkgeräte, Winde und Rückholfahrzeug regelmäßig desinfizieren
- Möglichst wenige Wechsel von Windenführer und Seil-Rückholer



Aktuelle Infos zur Corona-Situation



Bei Erster Hilfe

- Mund- und Nasenschutz und Einmal-Handschuhe tragen
- Dem Rettungspersonal die Personalien der Ersthelfer angeben



Bei Passagierflügen (wo behördlich erlaubt)

- Briefing und Flugvorbereitung berührungslos
- Datenerfassung des Passagiers
- Von Startvorbereitungen bis nach der Landung tragen Pilot und Passagier immer Mund- und Nasenschutz sowie eigene Handschuhe
- Helme mit Gesichts-Visier oder Kombination Helm/Skibrille verwenden
- Leih-Helme in Kombination mit neuen/sterilen kopfbedeckenden Sturmhauben verwenden
- Leih-Helme und Sitzfläche des Gurtzeugs nach jeder Benutzung desinfizieren
- Möglichkeiten zur Handhygiene und Desinfektion bereitstellen



In Flugschulen (wo behördlich erlaubt)

- Täglicher Check (Fragebogen) der Flugschüler auf Krankheits-Symptome
- Schulung nur in Kleingruppen
- Lückenlose Protokollierung der anwesenden Personen
- Praktische Flugausbildung möglichst berührungslos
- Die Fluglehrer achten aktiv auf die Einhaltung der Abstandsregeln
- Mund- und Nasenschutz bei Fluglehrer- und Partner-Check
- Keine körpernahe Leihhausrüstung (Helm, Handschuhe, Schuhe) verwenden
- Regelmäßige Desinfizierung der Gegenstände, die von mehreren Personen genutzt werden
- Theoretische Ausbildung nach Möglichkeit als Web-Seminare oder im Freien
- In geschlossenen Räumen vorgeschriebene Abstände einhalten
- Flugschul-Räumlichkeiten auf Abstands- und Hygiene-Regeln organisieren
- Möglichkeiten zur Handhygiene in Räumen und im Gelände sicherstellen



Bei Vereinen/Geländehaltern

- Auf Gruppen-Vereinsaktivitäten verzichten
- Clubräumlichkeiten geschlossen halten
- Alle Piloten zu Eintrag in Startliste verpflichten
- Vorkehrungen zur Lenkung der Piloten treffen (z.B. Zugangs-Limitierung, Startleiter)
- Warte-, Aufbau- und Startzonen trennen und markieren
- Zuschauer auf Distanz halten, evtl. Zuschauerbereich abtrennen